

Let your spirit set sail



Frühlings-Segeltörn auf der Nordsee



IJsselmeer, Wattenmeer und Wesermarsch

Do. 17. April 2025 ⇒ Mi. 23. April 2025

Sechs erlebnisreiche Tage an Bord: Zeit für Sie, an einem Aktivurlaub unter Segeln teilzunehmen und gleichzeitig das Schiff als einen Ort der Ruhe kennenzulernen, an dem Sie die Informationsflut und die Hektik des Alltags hinter sich lassen werden. Zum Beginn der Segelsaison erkunden wir ein faszinierendes Segelrevier: das IJsselmeer und die Nordseeküste.

Ausgehend von der Metropolregion Amsterdam führt die Reise nicht nur entlang der friesischen Inselkette, sondern gewissermaßen auch in die Vergangenheit der Eye of the Wind: Wenige Weserkilometer entfernt von Elsfleth, dem Ziel unserer Reise, lief das Schiff vor 114 Jahren vom Stapel.

Hier gehen Sie an Bord: Amsterdam / Niederlande

In der Hauptstadt der Niederlande heißt unsere Crew Sie an Bord willkommen. Die Einschiffung erfolgt um 19 Uhr. Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen im gemütlichen Salon werden Sie sich auf den Decksplanken der Eye of the Wind sogleich wohlfühlen und Ihre Mitreisenden kennenlernen.

Mit Museen von Weltklasse, entspannten Cafés und lebhaften Bars hat die über 800 Jahre alte Stadt Amsterdam jederzeit viel Abwechslung zu bieten: Zu den touristischen Sehenswürdigkeiten zählen alte Kirchen, ehrwürdige Museen, darunter das Rijksmuseum (Foto rechts oben) mit den Werken der Alten Meister, geheime Innenhöfe, idyllische Kopfsteinpflastergassen, das bekannte Anne-Frank-Haus und natürlich die weltberühmten Grachten.

Veranstaltungs-Höhepunkt im Monat April ist das große Tulpenfestival. Unser Tipp: Beginnen Sie Ihr Urlaubserlebnis mit einem Besuch im Filmmuseum – es hat den schönen Namen „Eye“.

Nach einer Sicherheits- und Segel-Einweisung beginnt am folgenden Tag der erste Reiseabschnitt von Amsterdam aus durch den Seekanal bis ins IJmeer. Die Einfahrt in den Schleusenbereich und die Passage der Seeschleuse sind immer wieder besondere Erlebnisse. Bald erstreckt sich das weitläufige Markermeer vor dem Schiffsbug. Bei Enkhuizen sowie am Abschlussdeich des IJsselmeers wird noch weitere Male geschleust, dann fahren wir mit dem Wind unserem Reiseziel entgegen.





Unser Segelrevier: Markermeer, IJsselmeer und Nordsee

Ein besonderes Segelrevier, in dem die Kräfte des Gezeitenstroms den natürlichen Takt vorgeben, liegt vor uns. Die geplante Route führt durch das Markermeer und das IJsselmeer; je nach Wind- und Wetterverhältnissen ist eine alternative Strecke durch den IJkanal und entlang der nordholländischen Nordseeküste möglich. Weiter geht die Reise entlang der Friesischen Inselkette, begleitet von regem Schiffsverkehr. Von morgens bis abends wird unser „Smutje“ Sie mit leckeren Gerichten aus dem Kombüse-Kochbuch überraschen. Und natürlich gibt es auch jederzeit einen Becher mit Tee oder Kaffee zum Aufwärmen, wenn die Nordsee ihren rauen Charme entfalten sollte. In kühleren Stunden machen Sie es sich unter Deck im komfortablen Salon bequem und stöbern in der umfangreichen Bordbibliothek oder in der DVD-Filmauswahl.

Aktiv oder ganz gemütlich mitsegeln – Sie haben die Wahl

Die Eye of the Wind ist kein Schiff, das gerne lange im Hafen liegt. Unter kompetenter Anleitung durch die freundliche Crew und mit viel Freude am Mitmachen dürfen Sie am Segelbetrieb selbst aktiv teilnehmen. Die tatkräftige Mithilfe an Bord geschieht dabei stets auf freiwilliger Basis. So können Sie selbstverständlich bei den Segelmanövern und beim täglich praktizierten traditionellen Seemannshandwerk auch einfach nur ganz entspannt zusehen.



Seemanns Belohnung: Landgang!

Im Verlauf des Törns ist mindestens ein Hafen-Aufenthalt vorgesehen. Wo wir an Land gehen, hängt stark von der Wind- und Wettersituation ab und wird vom Kapitän – wann immer möglich – unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche kurzfristig entschieden. Auf diese Weise erleben Sie den Törn als eine angenehme Mischung aus Abenteuer und Komfort, aus Mitmachen und Genießen. Hier zwei Beispiele für mögliche Zwischenstopps:



▷ **Enkhuizen (Nordholland):** Die schöne Hafenstadt gilt als die „Perle der Zuiderzee“ und lässt sich gut zu Fuß erkunden. Die historische Innenstadt liegt auf der einen Seite am IJsselmeer und am Markermeer (der ehemaligen Zuiderzee) und auf der anderen Seite umgeben von einer typisch niederländischen Polderlandschaft. Ein Buddelschiffmuseum und mehr als 366 Denkmäler kann man hier entdecken – alles nur wenige Gehminuten von den Häfen entfernt.



▷ **Borkum (Ostfriesische Inseln):** Mitten im UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer entdecken wir auf Borkum eine Naturlandschaft mit einer vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt. Die große Seehundsbank und die weitläufige Dünenlandschaft sind lohnenswerte Ausflugsziele bei einem Kurzaufenthalt. Im Inselort sind noch Häuser aus den Zeiten der Walfänger im 18. und 19. Jahrhundert zu finden und im Hafen liegt das ehemalige Feuerschiff „Borkumriff“ (Foto links) als Wattenmeer-Informationszentrum und Museumsschiff vor Anker.

Hier gehen Sie von Bord: Elsfluth / Deutschland

In der Wesermarsch endet unsere Segelreise; unvergessliche Tage auf der Nordsee liegen nun hinter Ihnen. Am Ziel erleben Sie die maritime Atmosphäre der Unterweserregion: Der Hafen, Schiffbaubetriebe und Reedereien sowie das sehr sehenswerte Schifffahrtsmuseum erinnern an das seemännische Erbe der kleinen Stadt am Ufer der Unterweser.

Sieben gute Gründe für Ihre Törn-Teilnahme

- Abwechslungsreiches Segel-Erlebnis im Gezeitenrevier der südlichen Nordsee
- Sicheres Segeln in Küstennähe mit viel Zeit auf See
- Unkomplizierte An- und Abreise: Start- und Zielhäfen Amsterdam und Elsfleth
- Aktiver Segelbetrieb auf einem 100-jährigen Windjammer – Sie dürfen mitmachen!
- Einbeziehung ins Bordleben durch unsere freundliche und hilfsbereite Stammbesatzung
- Hervorragende Bordküche mit leckeren Mahlzeiten von morgens bis abends
- Unsere erfahrene Besatzung kennt dieses Revier und diese Fahrtroute von früheren Törns

Reisetermin

Donnerstag 17. April 2025 (19 Uhr) ab Amsterdam ⇒ Mittwoch 23. April 2025 (10 Uhr) an Elsfleth
(Hinweis für die Urlaubsplanung: Osterfeiertage liegen im Reisezeitraum)

Leistungen

- 6 Übernachtungen auf dem Traditionsegler Eye of the Wind
- Unterbringung in komfortabler Doppelkabine mit fließend warmem und kaltem Wasser, Dusche, Toilette sowie Air Condition (Einzelkabine gegen Aufpreis, sofern verfügbar)
- Vollpension (inkl. alle Mahlzeiten; Wasser/Kaffee/Tee)
- Salon mit Fernseher/DVD-Spieler und umfangreicher Bordbibliothek

Im Reisepreis nicht enthalten

An- und Abreise, Landausflüge, Softdrinks und alkoholische Getränke. Für die individuelle Planung Ihrer An- und Abreise vermitteln wir Ihnen gerne eine zuverlässige Partner-Reiseagentur, bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf rechtzeitig.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise zum Reiseverlauf

Die angegebenen Häfen sind optional. Die Schiffsführung behält sich das Recht vor, die Reiseroute je nach Wind- und Wetterverhältnissen kurzfristig zu ändern. Wir übernehmen keine Verantwortung für die Durchführung von Veranstaltungen sowie für die Öffnungszeiten und Verfügbarkeit von Museen und anderen touristischen Einrichtungen, die in dieser Reisebeschreibung erwähnt werden.

Reise-Informationen (unverbindliche Angaben, Änderungen vorbehalten)

Amsterdam (Niederlande)

Reiseinfo: ▷ www.iamsterdam.com/de

Durchschnittl. Lufttemperatur im April 11 °C

Durchschnittl. 5 Sonnenstunden pro Tag im April

Elsfleth (Deutschland)

Reiseinfo: ▷ www.elsfleth.de

Durchschnittl. Lufttemperatur im April 14 °C

Durchschnittl. 9 Sonnenstunden pro Tag im April

Ein Angebot der

FORUM train & sail GmbH

Mandichostraße 18, 86504 Merching

www.eyeofthewind.net

Telefon +49 (0)8233 381-227

Telefax +49 (0)8233 381-9943

E-Mail info@eyeofthewind.net



A company of FORUM MEDIA GROUP GMBH

Fotos mit freundlicher Genehmigung durch

Frank Anders; Roel Backaert, amsterdam&ptn. found.; VVV Enkhuizen en omstreken; FTS Archiv.